

IRCH irch, n(P 10,569). - 'Lederbeutel' zur Arzneiaufbewahrung. P 10,569: /ein Stichpflaster/darnach behalts in ein saubern irch, ist uber 50 jahr so gut als den ersten tag. - Lexer irch 'weißgegerbtes Leder' 1,1449. Dtwb 4,2,2154. Idiotiken: irchin 'aus Weißleder bestehend' 1,434. Götze wb irher 'Weißgerber' S.128. Sudhoff anm: irch, irich gehört zu hircus (Bock), bedeutet 'Bocks- und Hirschleder', bei P wahrscheinlich 'Hirschlederbeutel zum Aufbewahren des Stichpflasters', 10,680. - Vor P.

IRDISCH irdisch(P 3,106). - Adjektiv zu Erde(vgl). Beleg siehe luftisch. - Lexer irdisch 1,1449. - Vor P.

## J

JAHRESKRANKHEIT jarskrankheit, f(P 7,404). - path 'Krankheit, deren Art und Behandlung in den Jahresprognostikationen besprochen wird'. P 7,404: als dan augenscheinlich in den jarskrankheiten und prognosticirten krankheiten. - Lexer fehlt. Dtwb fehlt. Höfler 'Krankheit, die das ganze Jahr hindurch oder einmal im Jahr auftritt', ohne Zeitangabe, doch die Umschreibung jährliche Krankheit 1515 belegt, S.316. - In dieser Gestalt nicht vor P gebucht.

JESUSBLUME iesusblume, f(P 5,175). - bot 'Viola tricolor L.' P 5,175: iassa, id est mōnchskapp, iesusblumen, blumen wie ritterspörlin, valet, si contractura ex ira sit. - Lexer fehlt. Dtwb: nach 1541 belegt 4,2,2344. Hegi 5,597f. FischerPK fehlt(vor 1500). Marzell SM: 'Viola tricolor, Stiefmütterchen'. - Nicht vor P gebucht.

JOBSBLATTERN Jobsplatern, f pl(P/10,439). - path 'Syphilis'. P 10,439: ob gleichwol von den alten bisher etlich namen geben seind worden, die irer/Syphilis/materia nit gleich seind. ist die ursach des verfürten grundes, also das sie es selbst nicht verstanden haben, als sant Flechten krankheit, Jobsplatern, mentagra, pustulae etc. - Lexer fehlt. Dtwb fehlt. Höfler fehlt. Proksch(Geschichte der venerischen Krankheiten): Ende des 15.Jh glaubte man, die Syphilis in der Krankheit des Hiob gefunden zu haben und benannte sie daher "morbus Sancti Jobi" 1,71. - Jobsblattern sind dt Übersetzung zu lat Morbus Sti. Jobi. - Nicht vor P gebucht(aber von ihm als vorhandener Ausdruck bezeugt).

JOHANNESBLUME sanct Johannes blume, f(P 10,102). - bot 'Blüte von Hypericum perforatum L.' P 10,102: nim spica blumen ein hantvol, sanct Johannes blumen vier hantvel. - Lexer fehlt. Dtwb: ohne Zeitangabe 4,2,2334. Vgl Johanneskraut. - Nicht vor P gebucht.

JOHANNESBUSZE S. Johans bus, f(P 4,170). - path: nach F's Lehre 'Fressender Schaden(vgl) der unteren Extremitäten: Caries ossium, Knochentuberkulose, auch Carcinome; Pseudoerysipel'. P 4,170: De herysipela, id est Blschenkel vel 3. Quirine bus vel S. Johans bus. P 10,318: /Einteilung der Fressenden Schäden/was im angesicht oder hals ist dasselbig

heißt sirei oder fressen und was vornen oder hinten an leib ist, behaltet den namen kreps, und was underhalb der gürtel ist, das heißt nach dem gemeinen lantdeutsch sant Kiris oder sant Johans buß oder rauch/Rache/, aus ursach, das es für ein plag gehalten ist worden, das da niemand helfen müg vom menschen, er sei dan ein heilig, das ist er sei dan mer dan die alten erzt.

P 4, 211: De cancrena, beifresser, S. Johans buß, S. Kiris buß... Signa. wo gangrena ligt, da ist tag und nacht brennen und ein glänzende röte über die schinbein ab und ab. Vgl P 7, 95: die heiligen mußten auch an mich... Die weil aber sie selbs nit, sunder ire amptleut den stand vertraten, do erfur ich das derselben arznel nit himlich sunder bübisch war:... Sant Kirin verantwort die Glschenkel, Sant Johans die fließende offen scheden... und also solcher vil..., fürwar on der heiligen befehl beschehen, sie wolten kurz mit gewalt, die ire amptleut warn, kein arznel, sunder den heiligen mit irem segen wern die krankheiten befohlen. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Idiotikon fehlt. FischerWb fehlt. GötzeWb fehlt. Höfler 'Gangrän, Caries ossium (mit Phlegmons)', nur bei P belegt, S. 86. Hild 'Carcinom der unteren Extremität' S. 18. - Nicht vor P gebucht (aber von ihm als bereits vorhandener Ausdruck bezeugt).

JOHANNESKRAUT sanct Johans kraut, n(P 2, 111). - bot 'Hypericum perforatum L.' P 2, 111: Von dem sanct Johans kraut. Dis krauts naman ist perforata und ist gut und wol gesetzt. - Lexer fehlt. DtWb 4, 2, 2334. Molfert S. 97. Hegi 5, 526. Fries S. 57. Warburg 2, 448. Schwartz S. 11. FischerPK: vor 1500 belegt S. 94. - Vor P.

JOHANNESÖL sant Johannes öl, n(P 10, 182). - bot ther 'öl von den Samen von Hypericum perforatum L.' - Lexer fehlt. DtWb: ohne Zeitangabe 4, 2, 2335. Vgl Johanneskraut. - Klammerform. - Nicht vor P gebucht.

JOHANNESRACHE sant Johans rauch, f(P 10, 318). - path: wie 'Johannesbuße (vgl)'. Beleg siehe Johannesbuße. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler: nur bei P belegt S. 489 bzw. S. 760f. - Die Form rauch ist nur verderbt aus rach, das beweist die Gegenüberstellung ähnlicher Stellen von Kirisrache. P 10, 318: sant kiris oder sant Johans buß oder rauch. P 6, 145: in S. Johans buß verwandeln, etlich in S. Kiris rach. - Nicht vor P gebucht (aber von ihm als vorhanden bezeugt).

JOHANNESAME sanct Johans samen, m: pl(P 10, 203). - bot 'Samen von Hypericum perforatum L.' - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. Vgl Johanneskraut. - Nicht vor P gebucht.

JOHANNESAMENÖL sanct Johans samen öl, n(P 2, 119). - bot ther 'öl von den Samen von Hypericum perforatum L.' - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. Vgl Johanneskraut. - Nicht vor P gebucht.

JOHANNESSTRÄUBLIN sanct Johans treublin, n(P 4, 104). - bot 'Frucht von Ribes rubrum L.' P 4, 104: ribes, id est, sanct Johans treublin. - Lexer fehlt. DtWb: ohne Zeitangabe 4, 2, 2335. Hegi: der Name besonders alemannisch 4, 648f. Idiotikon: dieser Band steht noch aus. FischerWb 4, 103. FischerPK: 1485 belegt S. 281. - Vor P.

**JOVISSTEIN** jovisstein, m (P 13, 48). - chem: nach P's Lehre "zinnhaltiger Edelstein". Beleg siehe Silberstein. - Lexer fehlt. Dtwb fehlt. GötzeWb fehlt. - Die Identität von Jovis- mit Zinn in der Aufzählung dieses obigen Beleges ergibt sich aus folgender andern Aufzählung: P 13, 48: im Kupfer...silber...eisen...blei...iove...golt...mercurio. Das Mittelalter kennt sieben Metalle. Alle sind in dieser Aufzählung (Mercurius ist "Quecksilber"); es bleibt nur "Zinn", das mithin durch iove, Jupiter, vertreten wird. - Mischbildung. - Nicht vor P gebucht.

**JUCKEN** jucken, n (P 2, 29). - path "Pruritus (krankhaftes Hautjucken verschiedener Ursache)". P 2, 29: dergleichen so bewertet es auch sein operation in allen schebikeiten, rauden, krozen, jucken und der gleichen. - Lexer jucken 1, 1484. Höfler 3.252. - Substantivierter Infinitiv. - Vor P.

**JUCKGESCHWÄR** juckgeschwer, n (P 4, 357). - path: unklar, vielleicht "Prurigo (Juckblatter, Juckflechte)". P 4, 357: De callo, vulgo ein juckgeschwer...Callus ist, wan sich einer juckt und mit dem selbigen ein apostema oder geschwer draus wird. - Lexer fehlt. Dtwb: nur bei P belegt 4, 2, 2350. FischerWb fehlt. GötzeWb fehlt. Höfler "Callus, das bei seiner Heilung (Schwienbildung) Außerst empfindliche, leicht zum Jucken reizende Geschwür", nur bei P Belegt 3.611. - Trotz P's Gleichung Callus-Juckgeschwür scheint Höflers Deutung "Callus, Hautschwiele" fraglich. P's klinische Beschreibung paßt nicht dazu: vielleicht hat er mit Callus selbst etwas anderes bezeichnet. - Nicht vor P gebucht (aber von ihm als volksläufig besetzt).

**JUGEND** jugent, f (P 3, 222). - "Juventus". P 3, 222: die jugent, das mittel und das alter. - Lexer jugent 1, 1487. - Vor P.

**JUNGER KROPF** jung kropf, m (P 3, 385). - path "Struma (Kropf) im Anfangsstadium". P 3, 385: mit artemisia...miscirt, vertreibt die jungen kröpf. - Lexer fehlt. Dtwb fehlt. Höfler fehlt. - Nicht vor P gebucht.

**JUNGE NIESWURZ** junge nieswurz, f (P 2, 73). - bot "Veratrum album L." Beleg siehe alte Nieswurz. - Lexer fehlt, nur nieswurz (ohne Zusatz) 2, 78. Dtwb fehlt. FischerPK fehlt. Holfert fehlt. Vgl weiße Nieswurz. - P schlägt diesen Namen für weiße Nieswurz vor. - Nicht vor P gebucht.

**JUNGFRAU** jungfrau, f (P 8, 327), junkfrau, f (P 4, 267). - "Virgo". P 8, 327: das sind jungfrauen, deren matrices noch nicht empfengnus genöß sind, auch nit zu der empfengnus gereizt oder gestastet. - Lexer jeunevroue 1, 1488. - Vor P.

**JUNGFRAUENFADEN** junkfrau faden, m (P 4, 267). - ther: wohl "von einer Jungfrau gesponnener Faden" als Therapeutikum. P 4, 267: umbreiß die reghen...cum alumine plumoso (id est ex filo, cum junkfrau faden) alsdan so der selbig aeschara abgefallen ist, demnach so leg opodeltoch drauf, so faulet testudo/vgl Schnecke 2/selber aus. Vgl dazu P 5, 348: faden quem virgo gesponnen hat. - Fehlt in folgenden Wörterbüchern: Lexer, Dtwb, GötzeWb, Idiomikon, FischerWb, Schmeller, Holfert, Hwb Abarglaube, Sudhoff Ann: ohne Deutung 4.653. - Nicht vor P gebucht.

**JUNGFRAUENMILCH** jungfrau milch, f(P 7,93). - chem ther: wohl eine, nicht näher bestimmbare 'schwefelhaltige Flüssigkeit von weißer Farbe'. P 7,93: Ir/Wundbarbiere/hauptstück und meisterschaft wil ich etlichs teils anzeigen...: Diaquilon, harz, petroleum und gummi, apostolicon, bech...eier dotter, jungfrau milch ... Kanstu etwas guts in französischen nöten dorin finden, mustu die augen baß künden aufturn dan ich; es reimbt sich wie kleien und salzmessen. Vgl dazu P 6, 279: aus lacte virginis, die vom schwebel gemacht wird. - Lexer fehlt. DtWb: Jungfermilch 'Milch in Brüsten von Jungfrauen; milchweiße Hautpflegeflüssigkeit', ohne Zeitangabe 4, 2, 2386. Gtzwb fehlt. Hüfler 'Brustdrüsensekret nicht geschwängelter Frauen (z. B. bei Eierstockgeschwulsten)' S. 414. Idiotikon 'Benzolösung in Weingeist', 1606 belegt 4, 202. FischerWb 'Milch von Jungfrauen; chemisches Waschwasser' 4, 129. Krünitz 'Milch von Jungfrauen; Reinigungswasser verschiedener chemischer Zusammensetzung' 31, 736. Holfert 'Aq. rosae benzoinata 1:10' S. 99. HWb Aberglaube: ohne Deutung 4, 851. - Nicht vor P gebucht.

**JUNGFRAUENWACHS** jungfrau wachs, n(P 10, 119). - ther 'Wachs von Jungfernbienen' oder 'Wachs für Marienmessekerzen' als Therapeutikum. P 10, 119: nim jungfrau wachs anderthalb pfunt, wuntöl anderthalb pfunt, goldgletta 1 pfunt. - Lexer fehlt. DtWb: Jungfernwachs 'Wachs von Jungfernbienen' 4, 2, 2387. Gtzwb fehlt. FischerWb: Jungfernwachs 'Wachs eines jungen Bienenschwarms' 4, 129f. Idiotikon: dieser Band steht noch aus. Holfert: Jungfernwachs 'Cera alba' S. 99. HWb Aberglaube: 'Wachs für Marienmessekerzen', volksmedizinisch verwendet, besonders in der Schweiz 1, 1016. - Nicht vor P gebucht.

## K

**KABISKRAUT** siehe Kappeskraut.

**KACHEL** kachel, f(P 10, 569). - 'Gefäß' zur Arzneibereitung. P 10, 569: zerstoß auf das kleinst, legs ein tag und ein nacht in ein verglaste kachel. - Lexer kachale 'irdenes Gefäß' 1, 1492. Idiotikon 3, 118. - Alemannisch. Vor P.

**KÄLBERARZT** kelberarzet, m(P 6, 325). - Schelte für untüchtigen Arzt. P 6, 325: ward im rat gefunden bei den Mompelienischen mit verhellung etlicher Parisern kelberarzet. - Lexer fehlt. DtWb: Schelte für Quacksalber, bei P zuerst belegt 5, 54. - Nicht vor P gebucht.

**KÄLBERDOKTOR** kelber doctor, m(P 1, 343). - Schelte für untüchtigen Arzt. P 1, 343: so komet ir kelber doctores von den hohenschulen. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Gtzwb fehlt. Wischbildung. - Nicht vor P gebucht.

**KALK** kalk, m(P 6, 143), kalch, m(P 2, 257). - 1. chem 'Kalk: Calciumkarbonat, CaCO<sub>3</sub>'. - 2. chem 'kalkartige Ausfällung aus Metallsalzlösungen'. Beleg siehe Goldkalk. - Lexer kalk 1, 1495. Römpf 3.663. Idiotikon 3, 229. Kluge: zu Kalk obd Nebenform Kalch S. 276. Vgl wegen Bed 2: Krünitz (Goldkalk) 19, 532. - Form mit -ch: obd. - Vor P.